



LEONHARDER AMTSBLATT

 **Post.at**

Bar freigemacht/Postage paid
4294 St. Leonhard bei Freistadt
Österreich/Austria

Ausgabe 02 - März 2016 Marktgemeinde St. Leonhard bei Freistadt, Hauptstraße 9, 4294 St. Leonhard

AMTLICHES - INFOS

SCHULE - KINDER

GESUNDHEIT
BEREITSCHAFTSPLAN

VEREINSLEBEN
TERMINE

AMTSÜBERGABE NACH 23 JAHREN...



Am 29. Februar 2016 feierte AL Walter Hackl seinen Übertritt in den Ruhestand und hat somit die Amtsgeschäfte seinen Nachfolger Patrick Stütz übergeben.

Die Marktgemeinde St. Leonhard bei Freistadt dankt Walter Hackl für die Arbeit im Dienste der Gemeinde, die er in fast 46 Dienstjahren, davon 23 Jahre als Amtsleiter, geleistet hat.



**Das Marktgemeindefamt
St. Leonhard bei Freistadt
wünscht allen
frohe Ostern!**

INHALTSVERZEICHNIS

Aus dem Gemeindefamt	1 - 14
Bereitschaftsplan	15
Gesundheit - Soziales	16
Schule - Kinder - Familien	17 - 19
Vereinsleben/Inserate	20 - 23
Termine	24

LIEBE LEONHARDERINNEN UND LEONHARDER!



Das Jahr 2016 hat kaum begonnen und geht mit vollem Schwung weiter. Der Winter hatte heuer seine Probleme ein richtiger Winter zu sein. Die wechselnden Temperaturen hatten aber seine Tücken bei der Schneeräumung und Streuung. Auch der Betrieb der Eisbahnen ist leider weitgehend den Temperaturen zum Opfer gefallen. Danke an die Union und den Verantwortlichen für ihren unermüdlichen Einsatz, Eis auf die Eisbahnen zu bekommen.

Es gibt aber auch bereits einiges Erfreuliches zu berichten:

Unser **Gemeindearzt Dr. Leopold Reichinger hat den Berufstitel Medizinalrat** von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer überreicht bekommen. Ich konnte bei dieser Feier dabei sein und gratuliere nochmals im Namen der gesamten Gemeinde zu dieser Auszeichnung sehr herzlich (näheres auf Seite 14).



Ebenfalls gratulieren können wir **Katrin Lungenschmid, BA**. Sie hat an der Fachhochschule Sozialmanagement, Schwerpunkt Organisation und Personalmanagement, studiert. Im Rahmen einer Sponsionsfeier wurde ihr das Dekret überreicht. Ich gratuliere ihr nochmals sehr herzlich.



Weiters möchte ich auch noch **Dipl.-Ing. Thomas Hannerbichler, Bsc.** gratulieren, der sein Masterstudium mit Studienrichtung Architektur mit Auszeichnung abgeschlossen hat.

Ich wünsche beiden alles Gute für die Zukunft.

Sehr herzlich gratuliere ich der **4. Klasse Volksschule zum Bezirkssieg** bei der Leseolympiade, die am 5. Februar im Kulturzentrum in St. Leonhard stattgefunden hat. Das Sie-

gerteam besteht aus **Mirjam Weinberger, Selina Homer** und **Felix Rockenschaub**. Sie haben sich gegenüber 19 Volksschulen aus dem Bezirk souverän durchgesetzt. Am 21. April 2016 werden sie in Linz beim Landesbewerb antreten. Ich wünsch ihnen alles Gute.

Amtsleiter Walter Hackl geht in den wohlverdienten Ruhestand

Nach mehr als 46 Arbeitsjahren am Gemeindeamt St. Leonhard haben wir am 29. Februar Walter Hackl in die Pension verabschiedet. Walter hat alle Bereiche am Gemeindeamt durchgemacht und war die letzten 23 Jahre Amtsleiter. Er ist ein lebendiges Lexikon, wenn es um die Gemeinde St. Leonhard geht.

So kennt er alle Bewohner, weiß wo sie wohnen und kennt sogar die meisten Geburtsdaten auswendig. Walter war auch außerhalb der Dienstzeit immer für die Gemeindebewohner erreichbar und hat jedem geholfen. Viele Vereine hat er begleitet oder als Obmann geführt. Derzeit ist er noch Obmann der Union. Sehr eingesetzt hat er sich, dass wir eine gesunde und eine familienfreundliche Gemeinde sind und dass es eine Bücherei gibt. Er war Jahrzehnte Schriffführer bei der Feuerwehr St. Leonhard und ist es noch beim Jagdausschuss. Auch der Zusammenschluss der MVA lag ihm sehr am Herzen und er vertritt schon viele Jahre unsere Anliegen im Vorstand der MVA.

Dafür darf ich mich bei Walter Hackl sehr herzlich bedanken. Ich danke aber auch für die gute Zusammenarbeit seit ich Bürgermeister bin und wünsche Walter alles Gute im wohlverdienten Ruhestand.



Für das bevorstehende Osterfest wünsche ich alles Gute und den Kindern viel Spaß beim Suchen der Osternester.

Euer Bürgermeister

MEINE SPRECHSTUNDEN AM GEMEINDEAMT:

Dienstag	09:00 - 11:30 Uhr
Donnerstag	09:00 - 11:30 Uhr
Freitag	09:00 - 11:00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Telefon: 0664 53 31 828

E-Mail: langthaler@st-leonhard.ooe.gv.at

ALLES HAT SEINE ZEIT.....

Liebe Leonharder Bürgerinnen und Bürger, liebe Jugend!

Mit diesem „Erkenntnis“ möchte ich meinen Übertritt in den Ruhestand einleiten!

Mit dem Schalttag des Jahres 2016 (29. Februar) beende ich meinen Dienst im Marktgemeindeamt St. Leonhard. Die Marktgemeinde St. Leonhard, mit 3500 ha Fläche, war mein Arbeitsbereich, das Gemeindeamtshaus an der Hauptstraße war mein Arbeitsplatz und **all ihr geschätzten Bürgerinnen und Bürger** - von den Jungen bis zu den Älteren – Männer – Frauen – Kinder – „Zweitwohnsitzer“ – gesamt ca. 1500 – ward für einen Zeitraum von 46 Jahren und 7 Monaten **meine lieben „Kundschaften“!**

Diese schöne DIENSTZEIT in unserer schönen Heimatgemeinde möchte ich keine Stunde missen und möchte mich dafür bei allen sehr herzlich bedanken!

Mein besonderer Dank gilt jedenfalls all meinen Vorgesetzten, 5 Bürgermeistern und zahlreichen politischen Vertreterinnen und Vertreter, mit denen ich viele Jahre zusammenarbeiten durfte, mich weiterbilden und meine Erfahrungen einbringen konnte. Stellvertretend möchte ich mich ganz besonders bei unserem amtierenden Bürgermeister Josef Langthaler für den harmonischen und stets angenehmen Dienstbetrieb bedanken.

Dankbar blicke ich auf meine gut 46-jährige Dienstzeit, davon 23 Jahre als Leiter des Marktgemeindeamtes St. Leonhard, zurück. In guter Zusammenarbeit habe ich viele Projekte mitvorbereiten und umsetzen können, um die Infrastruktur und die Lebensqualität in unserer ländlichen Gemeinde und Region zu verbessern. Vieles ist gelungen, manches ist noch offen geblieben. Ich bin zuversichtlich, dass noch vieles gelingen wird!

Die Zusammenarbeit mit den politischen Gremien sowie die vielen Kontakte mit anderen Einrichtungen, die Pfarre möchte ich hier jedenfalls erwähnen, Organisationen und Behörden habe ich sehr bereichernd und angenehm gefunden. Insbesondere auch die Verbundenheit zu den



(Amtsleiter)Kolleginnen und Kollegen unserer Region und darüber hinaus, auch zu den Bürgermeistern, hat mich gefreut, gefordert, geprägt und persönlich bereichert. Es gab viele schöne und erfolgreiche „Amtsleitertreffen“.

Das allerwichtigste in meinem „Arbeitsbereich Gemeinde St. Leonhard“ war die besonders gute und beispielhafte Zusammenarbeit mit durchwegs mehr als 20 Kolleginnen und Kollegen in den verschiedenen Arbeitsstellen der Gemeinde. Ich möchte von dieser Stelle jeder Kollegin und jedem Kollegen meinen besonderen Dank und die besondere Wertschätzung aussprechen.

Es ist mein ganz besonderer Wunsch, dass es weiterhin diese gute Zusammenarbeit gibt. Meinem Nachfolger Patrick Stütz und seinem gesamten „Team“ wünsche ich viel Glück, Mut, Ausdauer, eine glückliche Hand bei Entscheidungen sowie Offenheit und Verständnis für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger unserer lebens- und liebenswerten Marktgemeinde St. Leonhard bei Freistadt.

Ich wünsche uns allen eine gute, nachhaltige Zukunft und Entwicklung in der Gemeinde, aber auch persönlich alles Gute und reichen Erfolg. Schenken wir der Jugend „Glauben und Vertrauen“ im Sinne eines Leitsatzes von *Baden Powel*:

„Versuche die Welt etwas besser zu verlassen, als du sie vorgefunden hast!“

Walter Hackl
Amtsleiter i.P.

PERSONENSTANDSFÄLLE

Hochzeiten



- ♦ Katharina **Kern** und Gerhard **Pötscher**, Bergstraße 6

Sterbefälle



- ♦ Hermine **Gallistl**, Langfirling 45/1
- ♦ Karl **Ennikl**, Am Wimberg 25
- ♦ Hermine **Schaumberger**, zuletzt wohnhaft im Alters- und Pflegeheim Unterweißenbach
- ♦ Emma Maria **Zierler**, zuletzt wohnhaft im Alters- und Pflegeheim Unterweißenbach



AKTUELLES AUS DEM GEMEINDERAT

Der Gemeinderat hat in seiner 2. öffentlichen Sitzung am 16. Februar 2016 und 3. öffentlichen Sitzung am 14. März 2016 folgende Beschlüsse gefasst:

GEMEINDERATSBESCHLÜSSE DER 2. SITZUNG

Kreditvergaben an Bestbieter

a) *Kreditvergabe für die Erweiterung der WVA St. Leonhard, Quellsanierungen und TWVK - BA 04*
Der Gemeinderat hat die Darlehensaufnahme für die Erweiterung der WVA St. Leonhard, Quellsanierung und TWVK – BA 04, in der Höhe von € 225.000,00 **einstimmig** beschlossen. Das Darlehen wird bei der Raiffeisenbank, BSt. St. Leonhard bei Freistadt, als Bestbieterbank aufgenommen.

b) *Kreditvergabe für die Kameraüberprüfung der ABA St. Leonhard und Erstellung des Leitungsinformationssystem (LIS) – BA 10*

Der Gemeinderat hat die Darlehensaufnahme für die Kameraüberprüfung der ABA St. Leonhard und Erstellung des Leitungsinformationssystem (LIS) – BA 10, in der Höhe von € 140.000,00 **einstimmig** beschlossen. Das Darlehen wird bei der Raiffeisenbank, BSt. St. Leonhard bei Freistadt, als Bestbieterbank aufgenommen.

Bürgschaftsvertrag zum Darlehen der WG Langfirling, Darlehensgeber Raiba Reg. Pregarten

Der Gemeinderat hat den Bürgschaftsvertrag für die WG Langfirling für das Darlehen in der Höhe von € 250.000,00 **einstimmig** genehmigt.

GEMEINDERATSBESCHLÜSSE DER 3. SITZUNG

Rechnungsabschluss der Marktgemeinde

Der Rechnungsabschluss der Marktgemeinde St. Leonhard für das Jahr 2015 wurde mit rund € 2,392 Mio. in den Einnahmen sowie rund € 2,624 Mio. in den Ausgaben beschlossen. **Abgang: € 232.310,10.**

Rechnungsabschluss der VFI & Co. KG.

Der Rechnungsabschluss der VFI & Co. KG. St. Leonhard wurde für das Jahr 2015 in den Einnahmen und Ausgaben mit € 89.195,69 ausgeglichen und **einstimmig** beschlossen.

Auftragsvergabe für die Sanierungsmaßnahmen der Schäden bei der ABA St. Leonhard, Zone A

Die Sanierungsarbeiten der Schäden in der Zone A wurden vom Gemeinderat an die Firma *Sekisui SPR Austria GmbH*, Bestbieter mit € 11.998,73 brutto, vergeben.

Auftragsvergabe für die Kameraüberprüfung der Zone B der ABA St. Leonhard

Die Kameraüberprüfung der Zone B wurde vom Gemeinderat an die Firma *A. Zaussinger Bau- und Transport GmbH*, Bestbieter mit € 41.423,71, vergeben.

Auftragsvergabe für die Überdachung des Alteisencontainers und Überdachungserweiterung des Lagerplatzes der gelben Säcke

Den Auftrag für die Überdachung des Alteisencontainers (Holzkonstruktion) wurde vom Gemeinderat an die Firma *Ernst Berger*, Bestbieter mit € 5.721,60, vergeben.

Den Auftrag für die Überdachungsverlängerung des Lagerplatzes der gelben Säcke (Metallkonstruktion) wurde vom Gemeinderat an die Firma *Erich Magerl*, Bestbieter mit € 13.665,60, vergeben.

40 % der Kosten für die Überdachungen werden vom BAV Freistadt übernommen.

Auftragsvergabe für die Erhöhung der Friedhofsmauer für ein zusätzliches Gräberfeld

Den Auftrag für die Erhöhung der Friedhofsmauer für ein zusätzliches Gräberfeld wurde vom Gemeinderat an die Firma *Singer Bau GmbH*, Bestbieter mit € 15.487,68, vergeben.

Erweiterung der Werbezonen im Erhaltungsbe- reich der Straßenmeisterei Unterweißenbach

Im Gemeinderat wurden zwei Werbezonen in Marktbereich beschlossen. Diese werden Ende März 2016 markiert.

Verordnungen der Marktgemeinde St. Leonhard

Folgende Verordnungen wurden neu beschlossen:

- Lustbarkeitsabgabenordnung
- Friedhofsgebührenordnung
- Kanalgebührenordnung

Resolution an den OÖ. Landtag „Mehr Geld für Güterwege und Gemeindestraßen“

Vom Gemeinderat wurde eine Resolution an den OÖ. Landtag zum Thema „Mehr Geld für Güterwege und Gemeindestraßen“ beschlossen.

BUNDESPRÄSIDENTENWAHL AM SONNTAG, 24. APRIL 2016

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Wahllokal: Das Wahllokal befindet sich im **Marktgemeindeamt St. Leonhard b. Fr.**, Hauptstraße 9, 4294 St. Leonhard b. Fr. (auch für Wahlkartenwähler).

Wahlzeit: 07:00 bis 15:15 Uhr

Zu den Wahlen am 24. April 2016 im Wahllokal bringen Sie den **personalisierten Abschnitt** der amtlichen Wahlinformation mit.



Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, da nicht mehr im Wählerverzeichnis gesucht werden muss.

BRIEFWAHL

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“. Dafür haben Sie drei Möglichkeiten:

- ◆ **persönlich** in der Gemeinde,
- ◆ **schriftlich** mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder
- ◆ **elektronisch** im Internet



Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre **Wahlkarte** beantragen. Einen Link zu dieser Beantragung finden Sie auf unserer Homepage unter www.stleonhard.at.

Die Briefwahl ist auch eine Möglichkeit der Stimmabgabe für **kranke oder bettlägerige Personen**. Diese können ihre Wahlkarte (Briefwahl) ebenfalls schon vor dem Wahltag per Post an die Bezirkswahlbehörde senden.

UNSERE TIPPS zur Briefwahl:

- ◆ Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden!
- ◆ Der letztmögliche Zeitpunkt für **schriftliche** und **online Anträge** ist der **20. April 2016**, für **persönlich** in Ihrer Gemeinde eingebrachte Anträge der **22. April 2016, 12.00 Uhr**.
- ◆ Nach der Stimmabgabe mit dem in der Wahlkarte befindlichen Stimmzettel muss auf der Wahlkarte durch Unterschrift eidesstattlich erklärt werden, dass **persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst** gewählt wurde. Anschließend ist die Wahlkarte, entweder **kostenlos** per Post an die Bezirkshauptmannschaft (Bezirkswahlbehörde) zu übermitteln oder **persönlich** bei der Bezirkshauptmannschaft (Bezirkswahlbehörde) abzugeben.
- ◆ Der letztmögliche Zeitpunkt für das rechtzeitige Einlangen von Wahlkarten (Briefwahl) über den Postweg bei den Bezirkswahlbehörden ist der **24. April 2016, bis 17.00 Uhr**.
- ◆ Der letztmögliche Zeitpunkt für das rechtzeitige Einlangen von Wahlkarten mittels persönlicher Abgabe (Briefwahl) **am Wahltag**, 24. April 2016, ist in den Bezirkswahlbehörden bis 17.00 Uhr oder auch in jedem Wahllokal während der Öffnungszeiten möglich.
- ◆ Die persönliche Abgabe ist auch durch eine von der Wählerin oder von dem Wähler beauftragte Person zulässig. Weitere Informationen finden Sie auf Ihrer persönlichen Wahlkarte!

Da von einer **Stichwahl** auszugehen ist, können Sie gleichzeitig eine **Wahlkarte für den zweiten Wahlgang am 22. Mai 2016 beantragen**. Die Wahlkarte für eine Stichwahl heben Sie bitte auf. Sollte eine Stichwahl stattfinden kommt diese zum Einsatz!

SPRECHTAGE 2. QUARTAL 2016



PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT

in der OÖ GKK Freistadt,
Hessenstr. 13

Jeden FREITAG
08:00 - 14:00 Uhr

Terminvormerkungen unter:
05 7807-163900



in der Bezirksbauernkammer
Freistadt, Kammerstraße 4

Dienstag, 19.04.2016

Dienstag, 17.05.2016

Dienstag, 21.06.2016

08:00 - 12:00 Uhr

Tel.Nr. 0732/7633



in der Wirtschaftskammer Freistadt,
Linzer Straße 11
Tel: 05 90909-5200

Montag, 04.04.2016

Montag, 02.05.2016

Montag, 06.06.2016

09:00 - 11:00 Uhr

GRÜNDERWORKSHOP

2. QUARTAL 2016



WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH
GRÜNDER-SERVICE

in der Wirtschaftskammer Freistadt,
Linzer Straße 11

Donnerstag, 28.04.2016

Donnerstag, 24.05.2016

Dienstag, 23.06.2016

Die Teilnahme ist kostenlos, eine
Anmeldung unter 05/90909-5200
oder freistadt@wkoee.at unbedingt
notwendig.

STELLENAUSSCHREIBUNG

MITARBEITERIN IM ALTSTOFFSAMMELZENTRUM (Teilzeitbeschäftigung - 3 Wochenstunden)

Öffentliche Stellenausschreibung gemäß
Öö. Gemeinde-Dienstrechts- und Ge-
haltsgesetz 2002 idgF (Öö. GDG 2002).
Personenbezogene Bezeichnungen um-
fassen Frauen und Männer gleicherma-
ßen.

Die Marktgemeinde St. Leonhard bei
Freistadt beabsichtigt voraussichtlich ab
01. September 2016 die Aufnahme
eines/r MitarbeiterIn im Altstoffsammel-
zentrum der Marktgemeinde St. Leon-
hard bei Freistadt.

Entlohnungsschema: GD 25.2

Beschäftigungsausmaß:

Teilzeitbeschäftigung

(3 Wochenstunden)

Dienstzeiten: abgestimmt nach den ASZ-
Öffnungszeiten

Dauer des Dienstverhältnisses:

1 Monat Probezeit, anschließend
unbefristet

Dienstort: Altstoffsammelzentrum St.
Leonhard bei Freistadt

Aufnahmevoraussetzungen:

- ♦ Positive Einstellung zum Umweltschutz und zur Abfalltrennung.
- ♦ Österreichische Staatsbürgerschaft (diese Voraussetzung wird auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich aufgrund des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie InländerInnen)
- ♦ Volle Handlungsfähigkeit, einwandfreies Vorleben sowie körperliche und gesundheitliche Eignung (ärztl. Nachweis bei Aufnahme erforderlich)
- ♦ Gutes und sicheres Auftreten, Geschick im Umgang mit den Bürgern
- ♦ Flexibilität (in Bezug auf Arbeitszeit)
- ♦ Verlässlichkeit, Pünktlichkeit, Selbstständigkeit und Engagement
- ♦ Bereitschaft zur Mehrleistung und



Weiterbildung

Aufgabenbeschreibung:

- ♦ Entgegennahme und Sortierung der Abfallstoffe
 - ♦ Beratung der Bürger und Hilfeleistung
 - ♦ Durchführung aller Vorbereitungsarbeiten für Sammlung und Abtransport zur weiteren Behandlung
- Die Einschulung wird vor Ort durch die Bediensteten des Bezirksabfallverbandes durchgeführt.

Mindestgehalt:

Monatlich brutto € 121,33 für 3 Wochenstunden (95 % im ersten Jahr bei Neueinstieg in den öffentlichen Dienst); eine höhere Einstufung kann sich auf Grund anrechenbarer Vordienstzeiten ergeben.

Aufnahmen erfolgen – vorerst befristet auf die Dauer eines Monats (Probezeit) – in ein Vertragsbedienstetenverhältnis zur Marktgemeinde St. Leonhard bei Freistadt. Bei zufriedenstellender Dienstleistung kann mit einem unbefristeten Dienstverhältnis gerechnet werden.

Auswahlverfahren:

Die Auswahl wird nach den Grundsätzen der Personal-Objektivierung durchgeführt.

Bewerbungen sind mit dem Bewerbungsbogen und den entsprechenden Unterlagen, bis **15. Mai 2016**, beim Marktgemeindeamt St. Leonhard bei Freistadt – Amtsleitung – einzureichen.

Der Bewerbungsbogen ist am Gemeindeamt erhältlich.

Download: www.stleonhard.at

Für Rückfragen steht Ihnen Amtsleiter

WINTERDIENST 2016/17



Aufgrund der Neuerstellung des Winterdienst-Konzeptes ab dem Winter 2016/17 betreffend der Räumung der Güterwege und im Ortsnetz St. Leonhard (auch Teilstrecken möglich) bitten wir Interessierte, sich am Gemeindeamt (07952 8255 oder gemeinde@st-leonhard.ooe.gv.at) zu melden.



Aus Liebe zum Menschen.

BLUTSPENDEAKTION

Der Blutspendedienst vom **Roten Kreuz** für OÖ lädt Sie herzlich am Mittwoch, dem **18. Mai 2016**, 15:30 - 20:30 Uhr, im **Pfarrzentrum St. Leonhard** zum Blutspenden ein.

Sie sollten in den letzten 3 - 4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz per E-Mail wmb@o.rotekruz.at bzw. unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline: 0800 190 190** zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im **Internet** unter www.rotekruz.at/ooe erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Spende Blut – Rette Leben!

FAHRPLANANGEBOT

BUSVERBINDUNGEN NACH UND VON FREISTADT UND LINZ

Als Beilage zum aktuellen Leonharder Amtsblatt erhalten Sie den gültigen Fahrplan „St. Leonhard bei Freistadt - Freistadt - Linz“.

Leider wurde der Rufbus ersatzlos aus dem Angebot des OÖ Verkehrsverbund genommen. Seit dem 26. Februar 2016 gibt es jetzt auch eine Busverbindung an Werktagen über Gutau nach Freistadt.

Ab 29. März 2016 wird im Bereich des Betreubaren Wohnens sowie am Gehsteig vor dem Garten von Familie König die Bushaltestelle „St. Leonhard - Volksschule“ eingerichtet.

Sollte der Fahrplan bei Ihrer Ausgabe nicht beiliegen, können Sie sich den Fahrplan gerne am Gemeindeamt abholen.

FREIE WOHNUNGEN IN ST. LEONHARD

Betreubares Wohnung Schulgasse 2



1. Wohnung

Lage: 1. OG

Größe: 49,05 m² (2 Zimmer + Nebenräume) und KFZ-Platz

Miete: € 335,86 exkl. Heizkosten

2. Wohnung

Lage: EG

Größe: 59,36 m² (2 Zimmer + Nebenräume) und KFZ-Platz

Miete: € 406,47 exkl. Heizkosten

3. Wohnung

Lage: EG

Größe: 51,59 m² (2 Zimmer + Nebenräume) und KFZ-Platz

Miete: € 406,25 exkl. Heizkosten

LAWOG

Hauptstraße 34



Wohnung 5

Lage: 2 OG

Größe: 83,89 m² (3 Zimmer)

Miete: € 528,60

Bei Interesse melden Sie sich bitte am **Gemeindeamt** bei Frau Nadine Voit (07952 8255 11).

Fotos: Gemeinde

SILC-ERHEBUNG DURCH STATISTIK AUSTRIA

Statistik Austria führt im öffentlichen Auftrag derzeit die Erhebung **SILC** (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durch.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Diese werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine beauftragte Erhebungsperson (können sich entsprechend ausweisen) wird von **Februar bis Juli 2016** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung (in vier aufeinanderfolgenden Jahren wird befragt) zu vereinbaren. Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft ist es wichtig, dass sich alle Personen des Haushalts ab 16 Jahren beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über € 15,00**.

Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Informationen:

Statistik Austria
Guglgasse 13, 1110 Wien
Tel.: 01/711 28 8338

Internet: www.statistik.at/silcinfo

FERNPENDLERBEIHILFE

Pendler (auch Lehrlinge), die regelmäßig direkt vom Hauptwohnsitz zum Arbeitsort hin und zurück fahren und dabei in einfacher Entfernung mindestens 25 km zurücklegen, können die Fernpendlerbeihilfe beantragen. Die Höhe der Beihilfe ist entfernungsabhängig und wird anteilig nach Pendlermonaten ermittelt.

Anspruch haben Tages- und Wochenpendler ...

Die Hin- und Rückfahrt innerhalb der jeweiligen Kalendermonate (= Pendlermonate) muss regelmäßig direkt zwischen Hauptwohnsitz und Arbeitsort entweder als Tages- oder als Wochenpendler erfolgen. Der Hauptwohnsitz, aus dem gependelt wird, muss dabei in Oberösterreich liegen.

Das jährliche Einkommen darf aktuell € 26.000,00 nicht übersteigen (die Einkommensgrenze erhöht sich für jedes Kind, für das Familienbeihilfe bezogen wird, um € 2.600,00).

Anträge auf Fernpendlerbeihilfe für 2015 können bis zum Jahresende 2016 gestellt werden, müssen jedoch so zeitgerecht eingebracht werden, dass sie bis spätestens 31.12. beim Land OÖ. einlangen.

Antragsformulare sind am Gemeindeamt erhältlich und stehen im Internet auf der Homepage des Landes Oberösterreich www.ooe.gv.at zum Download zur Verfügung; noch einfacher geht's natürlich per Online-Antrag, den Sie ebenfalls unter dem angegebenen Link finden.

OÖ. SAMMLUNGSGESETZ – BEWILLIGUNGEN VON SAMMLUNGEN

Das Land OÖ teilt mit, dass keine Sammelausweise ausgestellt werden, sondern lediglich bescheidmäßige Bewilligungen von Sammlungen im Umhergehen von Haus zu Haus (Haussammlung) und an allgemein öffentlich zugänglichen Orten von Person zu Person (Straßensammlung) erteilt.

Eine Kopie des Bewilligungsbescheides ist bei der Sammlung mitzuführen und auf Verlangen vorzuweisen.

DIE KATZENKASTRATION BRINGT'S!

Die gesetzlich vorgeschriebene Kastration von Katzen und Katern ist nur ein kleiner Routineeingriff mit einer großen Wirkung, der von den Tieren rasch überwunden wird und viele Vorteile mit sich bringt

Bei Fragen steht Ihnen der Tierschutzombudsmann gerne zur Verfügung (0732 77 20 14 280 oder tierschutzombudsstelle@ooe.gv.at).



**NÄCHSTE BAUVERHANDLUNG
MIT DIPL.-ING STEFANIE SACHSENHOFER:**

**11. April 2016 - Nachmittag
10. Mai 2016 - Vormittag**

OÖ. WASSER LABORBUS FÜR UNSER TRINKWASSER UNTERWEGS



Der Laborbus ist am Montag, dem 02. Mai 2016 in St. Leonhard!

Um den Hausbrunnenbesitzern eine Hilfestelle und Unterstützung zu bieten, hat das Land OÖ mit OÖ Wasser die Aktion „Für unser Trinkwasser unterwegs“ ins Leben gerufen.

Der Laborbus bietet interessierten Hausbrunnenbesitzern die Möglichkeit, „vor Ort“ ihr Trinkwasser untersuchen zu lassen, 10 Proben täglich. Die Probe wird einer bakteriologischen und chemisch-physikalischer Prüfung unterzogen.

Preis pro Probe 42,00 €

Verbindliche Anmeldung zur Trinkwasser-Untersuchung bis Montag, 25. April 2016 im Marktgemeindeamt St. Leonhard.

Zur Probennahme werden Sie bis zum 02. Mai 2016 verständigt.



Bilder: OÖ Wasser

„ABFALLENTSORGUNG“ IM KANAL

Der Kanal wird oft missbräuchlich zur vermeintlich „billigen und einfachen Abfallentsorgung“ verwendet. Das kann schwerwiegende Folgen nach sich ziehen und verursacht Mehrkosten in Millionenhöhe! Mehrkosten, die sich direkt auf die Kanalbenützunggebühren auswirken.



Dabei hat es jeder selbst in der Hand, dass die Kosten nicht weiter steigen: Hygieneartikel wie **Tampons, Windeln und Feuchttücher** sind hier ein **großes Thema**, die Kanalpumpwerke und Maschinen auf den Kläranlagen schwer beschädigen. Diese sind über den Restmüll zu entsorgen.

Dies gilt selbstverständlich auch für Katzenstreu und andere Feststoffe. Öle, die Abflüsse und Kanäle verstopfen, finden im „Öli“ Platz und Bioabfälle in der Biotonne. Zusätzlich ist Bioabfall in der Kanalisation auch willkommene Nahrung für Raten, die so immer näher an Wohnobjekte herangefüttert werden.

Weitere Infos unter www.klobal.at



Text u. Bilder: klobal.at

MUSIKSCHULEINSCHREIBUNG 2016/2017

Landesmusikschule **St. Leonhard bei Freistadt**
am Montag, 18. April 2016, 17:00 – 18:00 Uhr

Landesmusikschule **Gutau**
am Dienstag, den 19. April 2016, 14:00 – 15:00 Uhr

Wenn Sie sich über die angebotenen Fächer informieren wollen, können Sie in dieser Woche gerne den Unterricht besuchen. Bitte nehmen Sie vorher Kontakt mit uns auf. Tel: 0664/1374727

www.lms-unterweissenbach.at

Anmeldungen für alle
Instrumente, Gesang, Tanz und
Mus. Früherziehung



UMSTELLUNG VON WINTERZEIT AUF SOMMERZEIT

Am **Ostersonntag, den 27. März 2016**, wird wieder von Winter- auf Sommerzeit umgestellt. Die Uhren werden von 02:00 Uhr auf 03:00 Uhr **vorgestellt**.

DIE GRÜNE SEITE

INFORMATIONEN DES UMWELTAUSSCHUSSES

FLURREINIGUNGSAKTION AM SAMSTAG, DEN 30. APRIL 2016

Leider gibt es auch in unserer Gemeinde – oder sind es nur die Besucher – Leute, denen es egal ist, wo sie ihre Abfälle hinschmeißen bzw. für die ein Graben noch immer dazu da ist, seinen Dreck hinein zu werfen.

Aus diesem Grund veranstaltet der Umweltausschuss eine, vom BAV unterstützte, Flurreinigungsaktion. Auch in früheren Jahren sind schon Leute verschiedener Gruppierungen entlang der Straßen aktiv gewesen. Jedesmal ist die Überraschung und auch die Bestürzung groß, wie viel da zusammenkommt.

Daher laden wir die ganze Bevölkerung ein, sich daran zu beteiligen.

Treffpunkt ist um 09:00 Uhr beim Gemeindeamt. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer. Handschuhe, Müllsäcke, usw. werden bereitgestellt.



Der Umweltausschuss und die Energiegruppe bedankt sich für Ihre Unterstützung!



Josef Aistleitner
Obmann Umweltausschuss



Mag. Regina Mittmannsgruber
Mitglied im Umweltausschuss



NEUES VON DER ENERGIEGRUPPE

Bereits zum vierten Mal veranstaltet der Verein Energie St. Leonhard den Pflanzmarkt. Heuer ist dieser um eine Facette reicher. Wir erweitern die Thematik der Pflanzen um die Selbstversorgung.

Das heißt, es werden neben den bereits bewährten Pflanzen und dem Kunsthandwerk aus der Region auch noch Kleintiere (Geflügel, Kaninchen,...) angeboten werden.

Weitere Aussteller sind herzlich willkommen. Alles, was mit Regionalität, Ernährung, nachhaltiger Lebensweise oder auch mit altem Handwerk zu tun hat, kann präsentiert werden. Wir freuen uns auf eine bunte Palette und natürlich viele Besucher!

Termin: Sonntag, 24. April 2016 am Marktplatz von 08:00 – 12:00 Uhr

Kontakt: Mag. Regina Mittmannsgruber
0676/9646745



Text und Foto: Energiegruppe



REGISTRIERUNG VON IMKERN UND BIENENSTÄNDEN IM VIS

Mit der Novelle der Tierkennzeichnungsverordnung (TKZVO) wurde die Registrierung auf Bienen und Imker (ab 01. Jänner 2017) erweitert. In Zukunft hat sich jeder Imker mit seinen Bienenständen und den insgesamt von ihm betreuten Bienenvölkern im Veterinärinformationssystem (VIS) zu registrieren. Damit werden auch die Imker als Tierhalter - genauso wie andere Tierhalter mit ihren Tieren (z.B. Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen usw.) - im VIS erfasst.

Auch wenn dies anfänglich ein gewisser Aufwand ist, so wird damit in Zukunft die Seuchenbekämpfung wesentlich erleichtert. Nicht nur im Falle von Amerikanischer Faulbrut, sondern besonders auch wenn andere neue Parasiten und Krankheiten bei uns eintreffen sollten (z.B. Kleiner Beutenkäfer).

Für nähere Informationen und bei Rückfragen steht der Obmann des Imkervereins Herr Karl Voit zur Verfügung.

BORKENKÄFERSCHÄDEN

Österreichs Waldwirtschaft hatte den Borkenkäfern im Jahr 2015 einen Schadholzvolumen von 2,4 Millionen Festmetern zu verdanken. Aufgrund dieser alarmierend hohen Zahl sind alle Waldbesitzer aufgefordert, mit besonderer Sorgfalt ihre Waldbestände auf einem möglichen Käferbefall zu kontrollieren.

Die lang anhaltende heiße und trockene Witterungsperiode im vergangenen Jahr hat in vielen Waldgebieten Oberösterreichs insbesondere bei der Baumart Fichte zu einer Borkenkäfermassenvermehrung mit überdurchschnittlich hohem Schadholzanfall geführt.

Die Gefahr einer weiteren Eskalation der Borkenkäferschäden ist groß, so dass umgehende und wirkungsvolle Maßnahmen zur Abwehr weiterer Schäden von größter Bedeutung sind.

Nur durch eine rasche Aufarbeitung der schon befallenen, aber auch geschwächter und somit befallsfähiger Bäume, noch vor dem ab Mitte April zu erwartenden Ausschwärmen der neuen Borkenkäfergeneration und deren umgehender Abtransport aus dem Wald, kann der Borkenkäfer effizient bekämpft werden. Alle Waldbesitzer sind aufgerufen durch entsprechende Maßnahmen eine weitere Borkenkäferübervermehrung zu verhindern.

Nur durch eine optimale „Säuberung“ der Wälder noch vor dem ersten Ausschwärmen der Borkenkäfer ist größerer Schaden zu verhindern, denn je geringer der Ausgangsbestand zu Beginn der Borkenkäfersaison ist, desto effizienter werden die weiteren Maßnahmen sein.



Bekämpfung:

- rasche und sorgfältige Aufarbeitung der befallenen Bäume
- rasche Holzabfuhr
- regelmäßige Kontrolle
- Lagerung von Holz in Waldnähe vermeiden

Für weitere Fragen steht Ihnen die Bezirksforstinspektion der Bezirkshauptmannschaft Freistadt zur Verfügung:

- **FAST Freistadt:**
Ing. Martin Speta 066460072 62482
- **FAST Pregarten:**
Stefan Wahl 0664 60072 62610
- **FAST Unterweißenbach:**
Ing. Horst Hebenstreit 0664 60072 62598

Text und Bilder: Bezirksforstinspektion

ÖSTERREICHLISTE.AT: SCHLUSS MIT DEM SENDERCHAOS



Immer den Lieblingssender auf Knopfdruck und viele neue Programme in höchster Qualität (HD): Die Österreichliste.at schafft kostenlos Ordnung auf der Fernbedienung. Die Österreichliste schafft jetzt Ordnung im Senderchaos. Und das vollautomatisch und kostenlos! Zusätzlich können so viele neue heimische Sender in besonders hoher Qualität (HD) empfangen werden - Regionale Vorlieben werden beachtet - ORF 2 OÖ!

Um die neue Programmvielzahl nutzen zu können, muss ein Update Ihres TV-Gerätes oder des HD-Sat-Receiver durchgeföhrt werden.

Voraussetzung dafür ist, dass das Gerät (ab Baujahr 2010) dieses Update über USB unterstützt. Eine einfache Anleitung finden Sie auf www.oesterreichliste.at.

Alle, die diese Installation nicht selbst vornehmen möchten, können sich an ihren lokalen Kommunikationselektroniker wenden: www.kel.at

Text und Foto: oesterreichliste.at

ORIENTIERUNGSLAUF DES ÖBH AM 26. APRIL 2016 IN ST. LEONHARD

Das ÖBH plant am 26. April 2016 im Gemeindegebiet von ST. LEONHARD und WEITERSFELDEN eine kurze Orientierungslaufübung. Dazu treffen sich ca 30 - 40 Soldaten aus OÖ und NÖ-West. Bedienstete der Cobra sowie der Polizei und andere OL-Freunde sind dazu herzlich eingeladen.

Nach dem Eintreffen beim Gasthaus Piber in Langfirling (ab ca. 08:30 Uhr), den Vorbereitungen und dem zeitlich gestaffelten START (ab ca. 09:30 Uhr) laufen die Athleten - in militärischer als auch ziviler Laufbekleidung - mit Karte und Kompass in das Waldgebiet, um schnellstmöglich Orientierungsaufgaben zu lösen. Dabei bewegen sie sich vorwiegend auf Wegen und im Hochwald im Bereich nordwestlich der Bundesstraße *St. Leonhard - Weitersfelden*, östlich des Wanderweges *Freudenthal - Rehberg - Hellmannsedt* und südlich des *Reiterbaches*. Ein Belaufen von bebauten Feldern sowie Wiesen mit hohem Gras und ein Übersteigen von Zäunen ist dabei verboten!

Die Ausbildung sollte um spätestens 12:30 Uhr beendet sein.

Geplant ist natürlich auch, das Einverständnis der Grundstückseigentümer, Jagdpächter sowie den anderen betroffenen Verwalter und Besitzer einzuholen. Die Vorbereitung inklusive Erkundung und Absprachen mit den Grundstückseigentümern erfolgt zu Fuß, im Laufgebiet ist abseits von asphaltierten Straßen kein Fahrzeugverkehr geplant und auch im Wald bleibt nichts zurück.

Die Veranstaltung lässt sich in drei Kategorien einteilen (kürzer und leichter bis etwas länger und anspruchsvoller). Von ca. 4 bis 8 km und bis zu 400 Höhenmetern werden von den Athleten in ca. 40 Minuten bis ca. 2 Stunden gemeistert.

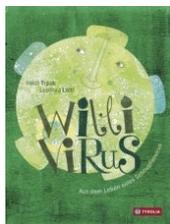
Wir freuen uns auf ein tolles, sportliches Erlebnis in einem sehr hügeligen, wunderschönen Teil des Mühlviertels und verbleibend dankend für die Unterstützung und Zusammenarbeit mit den Zuständigen und Verantwortlichen

die Soldaten aus OÖ und NÖ-West und **Obstlt. Leopold WINKLER**, (ÖBH, Kaserne WELS, bewerbungsführender bzw. -leitender
Ansprechpartner: **0664/4237033**)



Foto und Text: ÖBH, Obstlt. Leopold Winkler

NEU IM ANGEBOT:



Willi Virus

Eigentlich könnte er einem leidtun - niemand mag ihn, niemand findet ihn fein und alle wollen ihn möglichst schnell wieder loswerden. Er ist auch wahrlich kein netter Zeitgenosse, bringt er doch eine tropfende oder gar verstopfte Nase, tränende Augen und im schlimmsten Fall auch noch Kopfschmerzen mit sich. Wir dürfen vorstellen: Willi, der Schnupfenvirus.

Ein Kinderbuch ab ca. 5 Jahren - ausgezeichnet mit dem Österreichischen Kinder- und Jugendbuchpreis 2016!



Reise um den Mond

Auf dem Weg zum Mond weicht die Raumkapsel der drei Forscher Barbicane, Nicholl und Ardan von der Flugbahn ab, so dass sie stattdessen in die Mondumlaufbahn geraten. Dort haben sie nicht nur mit der Kälte des Weltraums zu kämpfen - bald drohen ihnen auch die Vorräte und der Sauerstoff auszugehen. Ein dramatischer Wettlauf gegen die Zeit beginnt.

Ein Kinderbuch ab ca. 10 Jahren.



Den Hof mach ich mir selbst

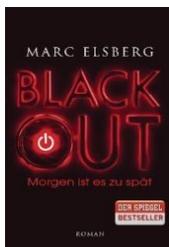
Isabell Aue ist 26 und kauft für ihr Leben gern - Landmaschinen. Neueste Frisuren und Make-up-Trends? In Aues Welt heißt das Schafe scheren und Klauen schneiden. Mit viel Geschick und Schlagfertigkeit managt die Jungbäuerin seit nunmehr acht Jahren einen Biohof mit 500 Schafen, Getreideanbau und Forstwirtschaft.



Das menschliche Gleichgewicht –

Endlich einmal ohne Kinder Urlaub machen, diesen Wunsch will sich ein Ehepaar erfüllen, doch kurz vor der Abreise steht Sarah vor der Tür. Die Erzählerin und ihr Mann, die sich mit ein paar Freunden in der kargen Landschaft einer einsamen Insel auf die einfachen Dinge des Daseins zu besinnen hofften, werden unversehens zum Familienersatz für die junge Frau.

Während die Freunde im Inselalltag so manche brenzlige Situation erleben, merken sie, wie leicht jeder Einzelne aus dem Gleichgewicht geraten kann.



Blackout – morgen ist es zu spät

An einem kalten Februartag brechen in Europa alle Stromnetze zusammen. Blackout. Der italienische Informatiker Piero Manzano vermutet einen Hackerangriff und versucht, zu den Behörden durchzudringen - erfolglos. Als Europol-Kommissar Bollard ihm endlich zuhört, werden dubiose E-Mails auf seinem Computer gefunden. Selbst unter Verdacht

wird Manzano klar: Ihr Gegner ist ebenso raffiniert wie gnadenlos. Unterdessen liegt Europa im Dunkeln und die Menschen stehen vor ihrer größten Herausforderung: Überleben.

Ein Thriller nur für starke Nerven!



Was wir weitergeben

Margit Fischer erzählt ihre Geschichte - und damit auch die Geschichte dieser Republik. Sie schildert ihre frühe Kindheit in Schweden, dem Land, das ihren Eltern Schutz vor den Nationalsozialisten gab und ihr zur zweiten Heimat wurde. Sie beschreibt das Aufwachsen im beengten Wien der Nachkriegszeit. Sie erzählt, wie sie ihren Mann, Heinz Fischer, kennen- und lieben lernte und an seiner Seite Politik über fünfzig Jahre aus nächster Nähe miterlebte. Die Autobiografie einer politischen Frau.



Beautiful Girl – DVD

Dass Liebe schrecklich wehtun kann, erfährt die 15jährige Charlotte, als sich ihre Eltern trennen. Der Vater hat jetzt eine Neue, Babsi, die auch noch nett ist. Die Mutter tröstet sich mit dem Nachbar Melchior, während sich Charlotte um die Brüder kümmern darf. Doch dann laufen ihr gleich zwei Jungs über den Weg, der Sulzer und der Carlo. Charlotte erlebt selbst, dass die Liebe manchmal ganz schön chaotisch sein kann.

Jugendfilm nach dem Roman "Charlottes Traum" von Gabi Kreslehner.



**DAS TEAM DER
GEMEINDEBÜCHEREI
WÜNSCHT FROHE
OSTERN UND VIEL ZEIT
ZUM SCHMÖCKERN!**



Am Ostersonntag, dem 27.03.2016, bleibt die Bücherei geschlossen!

Öffnungszeiten:

Freitag: 15:00 - 17:00 Uhr
Sonntag: 08:15 - 11:00 Uhr

Mediensuche im Internet:

<http://www.biblioweb.at/stleonhard>

WIR GRATULIEREN!

GEMEINDEARZT DR. LEOPOLD REICHINGER
ALS MEDIZINALRAT AUSGEZEICHNET



Foto: Land OÖStinglmayr

Im Rahmen einer Feier im Landhaus überreichte Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer am 18. Dezember 2015 an unseren geschätzten Gemeindearzt Dr. Leopold Reichinger die Urkunde über den von Bundespräsidenten Dr. Heinz Fischer verliehenen Berufstitel Medizinalrat.

Dr. Leopold Reichinger ist 1988 als junger Arzt nach St. Leonhard zugezogen und hat die Gemeindearztstelle mit Hausapotheke für die Marktgemeinde mit ihren 1.500 Bürgerinnen und Bürgern übernommen. Die Fläche

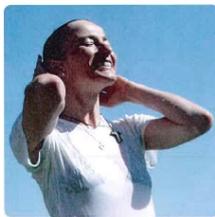
der ländlichen Gemeinde beträgt 3500 ha und erstreckt sich von 400 m bis 900 m Seehöhe, was sich besonders im Winter bemerkbar macht. Aber der Geehrte hat durchgehalten, sein Einsatz und sein Engagement, sowie sein profundes Fachwissen machten ihn bald zum beliebten und geschätzten Gemeindearzt und Hausarzt!

Es stellte sich aber bald heraus, dass die Tätigkeit als engagierter Hausarzt auch sehr umfangreich ist und so wurde mit den Arztkollegen aus 2 umliegenden Gemeinden eine sogenannte „Versorgungskooperation“ und „Bereitschaftsdiensteinteilung“ geschlossen, die nach wie vor bestens funktioniert.

Darüber hinaus ist er Arbeitskreismitglied in der Aktion „Gesunde Gemeinde“, hält Vorträge und Informationen zu Gesundheitsthemen, ist Feuerwehrarzt für die Feuerwehren St. Leonhard und Langfirling und fast schon selbstverständlich ist es, dass er auch Sportarzt für die Sportvereine und Schularzt für VS und NMS ist.

Man kann mit Fug und Recht behaupten Medizinalrat Dr. Leopold Reichinger ist ein „Arzt der Herzen“, der mit besonderem Gespür, Mitgefühl und Verantwortung für die Menschen in St. Leonhard da ist.

Mit Freuden Frau sein ...



Themen:

- Gynäkologisches Basiswissen
- Umgang mit Zyklus und biologischer Fruchtbarkeit
- Mutterschaft
- Verhütungsmittel – Wirkweise und Nebenwirkungen

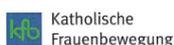
Zielgruppe: Alle interessierten Frauen UND Männer!

Donnerstag, 7. April 2016

19.00 – 22.00 Uhr

Im Kaltenbergerhof in 4273 Kaltenberg

Referentin: **Monika Kastner** – Dipl. med. techn. Assistentin verheiratet, Mutter von drei erwachsenen Söhnen, beschäftigt sich seit über 20 Jahren mit dem Thema Frauengesundheit



Ein Unkostenbeitrag von € 5,-/Person wird eingehoben.

KRÄUTERSPIELEREIEN

Wissen teilen, Neues entdecken, lernen und Spaß dabei haben. Die Kräuterwelt mit Leichtigkeit entdecken und vor allem genießen.



Kursort: Unterniederndorf 8 (Zufahrt bei der Groisbrücke)

Termin: 30. April 2016, 14:00 - 17:00 Uhr

Kosten: € 18,00 pro Person, max. 12 Kursteilnehmer (auch für Personen mit eingeschränkter Mobilität möglich)

Anmeldung unter:

sabine.kraeuterhexe@gmail.com oder

www.sabinekraeuterhexe.wix.com/machandelbaum

BEREITSCHAFTSPLAN

APRIL 2016		
FR	1	S
SA	2	141
SO	3	141
MO	4	K
DI	5	K
MI	6	S
DO	7	R
FR	8	R
SA	9	141
SO	10	141
MO	11	K
DI	12	S
MI	13	S
DO	14	R
FR	15	R
SA	16	141
SO	17	141
MO	18	K
DI	19	S
MI	20	S
DO	21	R
FR	22	R
SA	23	141
SO	24	141
MO	25	K
DI	26	S
MI	27	S
DO	28	R
FR	29	R
SA	30	141

MAI 2016		
SO	1	141
MO	2	K
DI	3	S
MI	4	S
DO	5	141
FR	6	S
SA	7	141
SO	8	141
MO	9	K
DI	10	K
MI	11	S
DO	12	R
FR	13	R
SA	14	141
SO	15	141
MO	16	141
DI	17	K
MI	18	K
DO	19	R
FR	20	R
SA	21	141
SO	22	141
MO	23	K
DI	24	K
MI	25	K
DO	26	141
FR	27	R
SA	28	141
SO	29	141
MO	30	K
DI	31	S

JUNI 2016		
MI	1	S
DO	2	R
FR	3	R
SA	4	141
SO	5	141
MO	6	K
DI	7	S
MI	8	S
DO	9	R
FR	10	R
SA	11	141
SO	12	141
MO	13	K
DI	14	K
MI	15	S
DO	16	R
FR	17	S
SA	18	141
SO	19	141
MO	20	K
DI	21	K
MI	22	S
DO	23	R
FR	24	R
SA	25	141
SO	26	141
MO	27	K
DI	28	K
MI	29	S
DO	30	R

Dienstplan gilt außerhalb der Ordinationszeiten von Montag bis Freitag – jeweils bis 19:00 Uhr, ab 19:00 Uhr und Samstag ab 11:00 Uhr bitte **141** anrufen!

- K** ⇒ Dr. med. Anton Kammerer, 4272 Weitersfelden Nr. 36, (07952) 62 18
R ⇒ Dr. med. Leopold Reichinger, 4294 St. Leonhard, Ringstraße 13, (07952) **85 50**
S ⇒ Dr. med. Bernhard Schlosser, 4252 Liebenau 128, (07953) 205; Handy (0664) 421 78 58



EINKAUFEN LEISTBAR GEMACHT

Das Leben ist teuer. Das spüren besonders jene Menschen, die über ein niedriges Einkommen verfügen.

Dem OÖ Roten Kreuz ist es ein Anliegen, diesen Menschen eine günstige Einkaufsmöglichkeit zu bieten.

Für wen sind wir da?

Menschen, deren Einkommen eine bestimmte Obergrenze nicht überschreitet, erhalten eine Einkaufsbeurteilung (*Antragsformulare liegen bei den Sozialberatungsstellen auf*).

Aktuellen Einkommensgrenzen

Alleinstehende	965,00 €
Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften:	1.435,00 €
Zuschlag pro Kind:	170,00 €

Unsere Märkte

Das Rote Kreuz Freistadt betreibt derzeit in Hagenberg und Unterweißenbach je einen Markt. Zum Warensortiment zählen Lebensmittel des täglichen Bedarfs, Hygieneartikel, Reinigungsmittel und Sonderposten.

SOMA Bezirk Freistadt Süd

Hauptstraße 31, 4232 Hagenberg
Di. u. Fr.: 09:00 - 12:00 Uhr
Do: 14:00 - 17:00 Uhr

SOMA Mühlviertler Alm

Gemeindehaus, 4273 Unterweißenbach
Mi. u. Fr.: 09:00 - 12:00 Uhr

Das Team des Sozialmarktes Unterweißenbach sucht noch nach Verstärkung. Bei Interesse nehmen Sie bitte mit Herrn Klinger, Tel.Nr. 0664 23 84 200, Kontakt auf.



ZUSAMMENHELFEN IN OÖ

HILFE FÜR MENSCHEN AUF DER FLUCHT

Die aktuellen Kriege und Terror-Akte, Angst und Verzweiflung zwingen Millionen Menschen zur Flucht.

Sie verlassen ihr Zuhause, wagen die teure, gefährliche, oft tödliche Flucht, um ein neues Leben in Sicherheit, aber fernab ihrer Heimat, ihrer Kultur, ihrer Sprache, ihrer Freunde zu beginnen.

Rund 90.000 Personen (hauptsächlich aus Syrien, Afghanistan und dem Irak) haben 2015 in Österreich einen Asylantrag gestellt, um rechtmäßig hier verbleiben zu können. Bis zur Entscheidung über einen Aufenthaltstitel werden sie in der Grundversorgung des jeweiligen Bundeslandes untergebracht.

In einer gemeinsamen Kraftanstrengung des Landes OÖ mit den Bundesbehörden, den NGOs, den Gemeinden, den Kirchen und vielen Freiwilligen ist es gelungen, mittlerweile rund 12.000 Unterkunftsplätze in der Grundversorgung, sowie weitere 3.900 Transitplätze bei Bedarf für Menschen auf der Durchreise bereitzustellen.

Gebündelt wird die Flüchtlingshilfe seit Kurzem über die Anlaufstelle „ZusammenHelfen in OÖ“, eine Initiative von LR Anschober, getragen von allen großen NGOs, Kirchen, Interessensvertretungen, Hochschulen, Exekutive usw.



LR Anschober:

„OÖ Herbergssuche läuft auf Hochtouren. Bei der Errichtung von Asylquartieren ist schon viel passiert, eine große Anstrengung kommt aber noch auf uns zu – auf Basis der Prognose werden wir 2016 monatlich 1200 zusätzliche Plätze benötigen. Dazu können die Gemeinden, aber auch wir alle einen Beitrag leisten. Etwa auch durch private Aufnahmen von Flüchtlingen. Wir können es nur gemeinsam schaffen, genügend Quartiere zu schaffen und ein optimales Zusammenleben durch Integrationsmaßnahmen zu ermöglichen.“

Denn die Integration unserer neuen MitbewohnerInnen wird die große Herausforderung für 2016.“

DETAILINFORMATIONEN

Email:	zusammenhelfen@ooe.gv.at
Internet:	zusammenhelfen.ooe.gv.at
Hotline:	0732 77 09 93



„KLEINKINDERTREFF“ ST. LEONHARD

Viel Spaß haben die Kinder in der flexiblen Hilfswerk-Kleinkinderbetreuung am Nachmittag. Betreuerin Angelika Hackl lässt sich immer wieder Neues einfallen, um den Kindern Freude zu bereiten. Ob beim Basteln oder bei Spielen im Freien – die Kinder genießen die Gemeinschaft mit Freunden.

Im Rahmen der Faschingsfeier bereitete den Kindern das Kostümieren besondere Lust. Prinzessin, Schneewittchen und unser Cowboy vergnügten sich an diesem Nachmittag mit Angelika besonders fröhlich.

Kontakt für Interessierte:
Angelika Hackl
Tel: 0664/80 765 1944



Text und Foto: Hilfswerk



Du suchst Nachhilfe in deiner Nähe?

www.jugendtankstelle.at – Nachhilfebörse

Du möchtest gerne Nachhilfe geben?

-> Online-Anmeldeformular ausfüllen und schon ist dein Name in der Nachhilfebörse sichtbar

Die Wartung der Nachhilfebörse erfolgt durch die Jugendtankstelle. Weitere Infos sind jederzeit bei Theresa Schachinger (theresa@jugendtankstelle.at, 0676/87765696) erhältlich.



KINDER - FAMILIEN

MUTTERBERATUNG

Da es aus personellen Gründen von Seiten der Bezirkshauptmannschaft Freistadt in St. Leonhard leider keine Mutterberatung gibt, können Mütter aus unserer Gemeinde die Mutterberatung in Unterweißenbach besuchen.

Diese findet 2016 an folgenden Terminen von 14:30 bis 16:00 Uhr in der BH-Außenstelle im Gebäude Markt 22, 4273 Unterweißenbach, statt:

26.04.2016	23.08.2016	22.11.2016
24.05.2016	27.09.2016	
28.06.2016	25.10.2016	

Im Juli und Dezember entfällt die Mutterberatung.

FRÜHSTÜCKSTREFFEN FÜR WIEDEREINSTEIGERINNEN



Gönnen Sie sich bei einem Frühstück in angenehmer Atmosphäre einen informationsreichen Vormittag und erhalten Sie Infos und Tipps für einen gelungenen Wiedereinstieg ins Berufsleben. *Kinderbetreuung steht zur Verfügung!*

27. April 2016 (08:30 – 11:30 Uhr)
im Zwergenhaus Freistadt, Schlosshof 1

Anmeldung unter Tel.: 07942/74331-23242



WAS IST LOS?
Frühjahr/Sommer 2016

- Do, 14. und Fr, 15. April 2016
■ **Les- & Geschichtenfestival**
 Linz, Pöstlingberg/Grottenbahn
Eintritt frei!
- So, 15. Mai 2016
■ **Familien-Schiffahrt**
 Linz, Donaufahrten
ermäßigt!
- Sa, 9. Juli 2016
■ **Familienbund-Ritterfest**
 Linz, Innenstadt
Eintritt frei!

Tel. 0732 / 60 30 60
www.ooe.familienbund.at



Mirjam, Felix und Selina gewinnen Leseolympiade



Erstmals fand heuer die Leseolympiade für die 4. Klassen des Bezirkes Freistadt in St. Leonhard statt.

19 Teams aus 19 Volksschulen wetteiferten um den Bezirkssieg. Zur Vorbereitung

mussten drei Bücher, darunter ein Sachbuch, gelesen werden. Mirjam Weinberger, Felix Rockenschaub und Selina Horner überzeugten mit ihrem Wissen und konnten alle Fragen rasch und richtig beantworten. Somit sind die drei Leseratten die Bezirkssieger Freistadts und vertreten unseren Bezirk beim Landeswettbewerb in Linz. Die Leseolympiade wurde vom Team der Raiffeisenbank, vor allem von Herrn Dir. Wilhelm Kiesenhofer und der Jugendbetreuerin Frau Stefanie Klug bestens organisiert. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung vom Chor der Volksschule unter der Leitung von Frau Margit Mairhofer und Frau Lucia Sumereder.

„Mein Körper gehört mir“

Dieses theaterpädagogische Programm vom österreichischen Zentrum für Kriminalprävention wurde gemeinsam mit der Volksschule Gutau und Furling durchgeführt. In diesem Projekt geht es darum, wie sich die Kinder gegen den sexuellen Missbrauch schützen können. Sie lernen dabei positive und negative Gefühle zu unterscheiden und sich in gefährlichen Situationen richtig zu verhalten. Dieses relativ teure Projekt für die Mädchen und Buben der 3. und 4. Klasse wurde finanziell unterstützt vom Elternverein Furling, von der „Gesunden Gemeinde“ Gutau,

der Sparkasse Gutau, der Raiffeisenbank St. Leonhard, dem Busunternehmen Willi Pum und sehr großzügig von der Goldhauben- und Kopftuchgruppe St. Leonhard. Somit fallen für unsere Kinder keine Transportkosten für die drei Fahrten nach Gutau an. Herzlichen Dank!

Der kleine Mugg – mir & uns geht's gut

Im Rahmen unseres dreijährigen Gesundheitsprogrammes der GKK organisierten wir für Eltern und Lehrerinnen gemeinsam mit der Seminarbäuerin Frau Maria Stütz einen Kochkurs. Zum Thema „Jausenhits für Schule, Freizeit und Beruf“ informierte die engagierte Bäuerin über vollwertige, gesunde, regionale, saisonale und kindgerechte Ernährung. Viele zum Teil neue Rezepte wurden eifrig ausprobiert.



Schikurs in Liebenau

Alle SchülerInnen nahmen am dreitägigen Schikurs in Liebenau teil. Bei Sonnenschein und Neuschnee waren diese Tage für die Kinder ein Vergnügen und eine willkommene Abwechslung zum Schulalltag. Markus Gutenbrunner und sein Team betreuten die SchifahrerInnen bestens und sorgten für ein sicheres Schierlebnis.



Fotos u. Text: VS St. Leonhard

Aktionstag »Kulturelle Bildung an Schulen«

Kultur schafft Vielfalt – Vielfalt schafft Kultur



Kulturelle Bildung

EF ZSK

KULTURSPEKTAKEL AM 25. MAI 2016

Am 24. Mai 2016 findet der Aktionstag „Kulturelle Bildung an Schulen“ statt. Die künstlerisch-kreativen Aktivitäten an Schulen sollen ins öffentliche Bewusstsein rücken und somit die Bedeutung dieses Bereiches für die Persönlichkeitsentwicklung und die Kreativität der Schülerinnen und Schüler verdeutlichen. Aus einem vorerst kleineren schulinternen Projekt entstand die Idee, den ganzen Ort mit allen kulturellen Vereinen einzubinden. Aufgrund des verlängerten Wochenendes für die Schulkinder findet unsere Veranstaltung **am Mittwoch, 25. Mai 2016**, statt.

Ab 17:00 Uhr ist die gesamte Bevölkerung eingeladen, kulturelle Darbietungen an verschiedenen öffentlichen Plätzen zu genießen. Das Besondere am Aktionstag ist die Vielfalt der Präsentationen und die Zusammenarbeit. Vom Kindergartenkind bis zum älteren Erwachsenen beim Kirchenchor, beim Musikverein,... spannt sich dieser kulturelle Bogen und wird gemeinsam Kultur und Tradition erlebt.

Ein genaues Programm wird an jede Familie ausgeteilt. Am Vormittag wird der Märchenerzähler Helmut Wittmann gemeinsam mit dem Musiker Franz Bernegger die Volksschulkinder begeistern.

Bild: bundeszentrum-zsk.at

WAS SICH SO TUT IN DER NMS...

Tag der offenen Tür

Im Dezember wurde die Schule wieder für die künftigen SchülerInnen geöffnet. Die Volksschüler aus Weitersfelden und St. Leonhard sowie einige Eltern konnten dabei einen Einblick in die Arbeit in der NMS gewinnen.



Projekt-Präsentation der 4. Klasse „Im Meer schwimmen Krokodile“



Mit den aktuellen und bewegenden Themen Flucht, Flüchtlinge, Asyl, Krieg in Syrien, usw. haben sich die SchülerInnen der 4. Klasse in Deutsch, Geschichte und Politischer Bildung beschäftigt. Hauptsächlich wurde mit dem Buch „Im Meer schwimmen Krokodile“, in dem es um die wahre Geschichte eines afghanischen Kindes auf der Flucht nach Europa geht, gearbeitet. Die Ergebnisse der Arbeit wurden allen LehrerInnen und SchülerInnen der Schule im Rahmen einer sehr interessanten, berührenden und mit großem Engagement vorgetragenen Präsentation vorgestellt.

Bleib am Ball - 1. und 2. Klasse - 11. Februar 2016



„Bleib am Ball“ ist eine Initiative der AUVA gegen Handverletzungen bei Ballspielen. Werner Millonig unterrichtete SchülerInnen der 1. und 2. Klasse in der richtigen Handhabung der Bälle beim Spiel - eine interessante und schweißtreibende Angelegenheit für die SpielerInnen.

Faschingsumzug

Angeführt von der Musikkapelle St. Leonhard zogen die NärrInnen bei strahlendem Sonnenschein durch den Markt. Anschließend feierten alle bei ausgelassener Stimmung im Gasthaus Schwarz.



Pensionierung von Hr. SR Andreas Follner



Andreas Follner trat 1978 seinen Dienst an der HS St. Leonhard an. 37,5 Jahre unterrichtete er die 10- bis 14-jährigen SchülerInnen vor allem in Englisch, Technischem Werken und Informatik.

Bei vielen Projekten hat er mitgewirkt, einige trugen seine Handschrift bzw. waren seine Idee: Gipfelkreuz Haiderberg, Holzbrücke / Leonhard-Brücke bei der Eröffnung des generalsanierten NMS-

Gebäudes 2012, Projektwoche London vom 3. – 8. 5. 2009, ECDL (seit 2007, bisher über 700 bestandene Modulprüfungen), Zeitzeugenprojekt „Erinnerungen an die Nachkriegszeit“ (Präsentation d. Broschüre im Mai 2005) und die Betreuung der Homepage der HS / NMS (seit 2004),

Lieber Herr Follner, Gesundheit und Zufriedenheit wünsche ich dir im Ruhestand und bedanke mich sehr herzlich für deinen Einsatz für die HS bzw. NMS St. Leonhard.

OSR Ernst Steinger



SPORT
UNION

EINLADUNG ZUR 21. TISCHTENNIS – ORTSMEISTERSCHAFT

AM SAMSTAG, DEM 16. APRIL 2016 IM KULTURZENTRUM ST. LEONHARD

	Bewerb A	Bewerb B, C
Turnierbeginn:	09:00 Uhr	13:00 Uhr
Einspielmöglichkeit:	ab 08:30 Uhr	ab 12:30 Uhr
Startgeld:	2,00 €	4,00 €

Das Startgeld wird am Turniertag eingehoben!

Der Turniermodus wird am Turniertag bekannt gegeben (richtet sich nach den Anmeldungen)! Teilnahme nur mit sauberen Sportschuhen (wenn möglich Hallenschuhe) erlaubt!

Anmeldung: Petz Arnold (Turnierleiter)
E-Mail: arnold.petz@aon.at
Tel.: (0680) 216 72 42

Bewerbe:

- ♦ **Bewerb A: Jugend** (bis 8. Schulstufe)
Eventuell wird dieser Bewerb unterteilt in 2 Altersklassen oder in männlich/weiblich (richtet sich nach der Anzahl der Anmeldungen)!
- ♦ **Bewerb B: Allgemeine Klasse männlich**
- ♦ **Bewerb C: Allgemeine Klasse weiblich**
Damen können auch zusätzlich in der „Allgemeinen Klasse männlich“ teilnehmen!
- ♦ **Bewerb D: Doppel**
Die Teilnahme an diesem Bewerb ist kostenlos. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Genauere Informationen zum Ablauf gibt es am Turniertag. Teilnahmeberechtigt sind alle gemeldeten SpielerInnen der Bewerbe B und C.

SchülerInnen können sich auch in der Schule anmelden, Name und Bewerb (bei Bewerb A auch Geburtsdatum) bei der Anmeldung unbedingt angeben.

Anmeldeschluss: Mittwoch, 13. April 2016

Trainingsmöglichkeit:

Freitag, 15. April 2016 – 18:00 - 21:00 Uhr

Text: Union St. Leonhard

PROGRAMMANKÜNDIGUNGEN 2016

Auch heuer haben wir uns wieder bemüht, ein abwechslungsreiches Programm zusammen zu stellen. Auf folgende Veranstaltungen könnt ihr euch 2016 freuen:

kisl kultur.initiative
st.leonhard



DIE LANGE NACHT DES KABARETTTS

Die größten Talente des Landes präsentieren gemeinsam Ersonnenes und die Highlights aus ihren aktuellen Programmen.

Freitag, 8. April 2016, 20:00 Uhr, Kulturzentrum
Karten: € 14,00 im VVK, RB St. Leonhard

„DA BILLI JEAN IS NED MEI BUA“



Freitag, 30. September
20:00 Uhr, Kulturzentrum
Stefan Leonhardsberger und Martin Schmid

Für sein erstes Soloprogramm „Da Billi Jean is ned mei Bua“ hat der Schauspieler Stefan Leonhardsberger (gebürtig aus Lasberg) einige Klassiker der Popmusik und aktuelle Charthits ohne Berührungsangst vor großen Namen neu interpretiert.



Heuer haben wir wieder ein **SOMMER-KINO** im Pfarrhof geplant:
Termin: **Freitag, 22. Juli 2016**

Film: die französische Komödie
„Verstehen Sie die Beliers?“

PETER RATZENBECK

Freitag, 18. November

Man kann schon sagen, er ist unser Stammgast. Auch heuer wieder wird er uns mit seinem virtuosens Gitarrenspiel begeistern.



Text und Bilder: Kisl

NEUIGKEITEN VOM MUSIKVEREIN ST. LEONHARD

Ein Überblick über das vergangene Vierteljahr...

- 16. Jänner 2016 - Musikerball St. Leonhard
Unter dem neuen Motto "Tänz'n tat i gern" und einer originellen Mitternachtseinlage, war auch heuer der Musikerball wieder sehr gut besucht. Vielen Dank für Ihr Kommen!
- 09. Februar 2016 - Kinderfasching

Ausblicke für das nächste Vierteljahr...

- 23. April 2016 - Frühjahrskonzert mit Trachtenpräsentation
Im Rahmen eines Frühjahrskonzerts wird der MV St. Leonhard heuer einen Übergang der alten auf die neue Tracht präsentieren.
Da unsere blau-rote Tracht nach nun 25 Jahren einige Mängel aufweist, war eine Neuanschaffung nur noch eine Frage der Zeit und der finanziellen Mittel. Trotz einiger Reserven benötigt der Musikverein jedoch die Unterstützung der Gemeindebevölkerung, um den musikalischen Alltag unserer Trachtenkapelle (Reparaturen, Noten, ect.) weiterhin aufrecht erhalten zu können.
Deshalb besuchten und besuchen die Musikanten an Samstagen die Dörfer und Siedlungen und bitten bei klingendem Spiel um eine Spende.
Bei einigen dürfen wir uns bereits jetzt mehr als herzlich für die großzügige Unterstützung und die Gastfreundschaft bedanken! Es ist eine große Freude, die Wertschätzung für die Musik in St. Leonhard in diesem Ausmaß erfahren zu dürfen.
Danke auch an alle für Ihre Spende, die in den kommenden Wochen von unseren Musikanten besucht werden!
- 01. Mai 2016 - Floriani Messe
- 24. Juni 2016 - Sonnwendfeuer



Young Talents:

Am **26. Juni 2016** laden unsere Jungmusiker der „Young Talents“ sehr herzlich zu ihrem „**Matinee - ein kleines Konzert am Vormittag**“ um 11:00 Uhr im Kulturzentrum St. Leonhard ein!

Die Young Talents haben dazu bereits mit ihren Probenarbeiten begonnen und freuen sich bei der Konzertvorführung über Ihren Besuch!

Vor wenigen Wochen gab es wieder musikalische Auszeichnungen für manche unserer Jungmusiker. Beim „**Youth Attack**“ in der NMS Unterweißenbach fand dazu am 28. Februar 2016 die Verleihung der JungmusikerLeistungsabzeichen sowie Junior-Abzeichen im feierlichen Rahmen statt. Herzliche Gratulation!



Foto u. Text: Musikverein St. Leonhard



INFORMATIONEN DES VERSCHÖNERUNGS- UND TOURISMUSFORUMS



Schmuck Marktplatz

Auch im letzten Advent war unser Marktbrunnen wieder mit einem wunderschönen Adventkranz geschmückt. Da sich nun schon Ostern nähert, wird demnächst wieder der Osterschmuck am Marktplatz und insbesondere am Marktbrunnen angebracht.
Wir möchten allen HelferInnen, die sich immer wieder bereiterklären, bei der Gestaltung zu helfen, danken. Mit eurer tatkräftigen Unterstützung sorgt ihr dafür, dass alle Besucher von St. Leonhard ein schönes Bild in Erinnerung behalten.

Herzlichen Dank

Maibaumsetzen

Das Maibaumsetzen findet heuer am Sonntag, dem **01. Mai 2016**, statt. Wir starten heuer bereits um **14:00 Uhr** mit Kaffee und Kuchen.

Damit auch der größere Hunger nicht zu kurz kommt, wird es am späteren Nachmittag auch Steckerlfische, Kotelette und Käsekrainer zum Essen geben.
Bitte besuchen Sie uns recht zahlreich und genießen Sie mit uns einen hoffentlich schönen, sonnigen Frühlingstag.

Text: Verschönerungsverein St. Leonhard



5. – 6. Juli 2016
EISENSTADT

Eisenstadt ist immer eine Reise wert. Die burgenländische Landeshauptstadt liegt am Fuße des Leithagebirges und zählt mit ihren ca. 14.790 Einwohnern zu den kleinsten Landeshauptstädten in Österreich. „**Klein, aber fein!**“- so hat die ehemalige Residenzstadt der Fürsten Esterházy seinen Besuchern eine Menge zu bieten. Eisenstadt fasziniert ganz einfach durch sein besonderes Flair.

Reisepreis pro Person: € 185,00 im DZ
€ 14,00 (EZ-Zuschlag)

Leistungen: Nächtigung/Halbpension im sehr schönen ***Parkhotel Eisenstadt, direkt im Zentrum von Eisenstadt, Doppelzimmer mit Dusche/WC, Frühstücksbuffet, 3-Gang-Menü am Abend incl. Führung Schloss Esterházy, Stadtführung Eisenstadt, Mulatsag-Schiffahrt am Neusiedlersee incl. Mittagessen an Bord (Grillteller), freier Weinkonsum und Live-Musik an Bord.

Wir empfehlen den Abschluss einer Stornoschutz- und Reiseversicherung!

Anmeldung: unter 07952/8221 oder office@pumreisen.at

Reisebüro Willi Pum GesmbH & CO KG, Hauptstr. 15, 4294 St. Leonhard, Austria
Tel 07952 8221, FAX DW 21, e-mail: office@pumreisen.at, www.pum-reisen.at



6. August 2016

MÖRBISCH

„VIKTORIA UND IHR HUSAR“

„Viktoria und ihr Husar“ ist eine rare Perle der glamourösen Revue-Operette, die nicht sehr oft gezeigt wird. Selbst in Mörbisch war dieses Stück erst zwei Mal zu sehen: 1960 und zuletzt 1973, also vor über 40 Jahren, u.a. mit Johannes Heesters. Das tut der Bekanntheit der Melodien aber keinen Abbruch.

Preis pro Person: € 102,00

Leistungen: Fahrt mit einem modernen Fernreisebus, gute Eintrittskarte, Mauten, MwSt., Road Pricing, etc.

Reiseverlauf: St. Leonhard - Gutau – Neumarkt - Pregarten – St. Valentin - Autobahn - Wien - Mörbisch; Heimreise nach der Vorstellung;

Abfahrt: 13.00 Uhr St. Leonhard, PUM Garagen
13.15 Uhr Gutau, Marktplatz
13.35 Uhr Neumarkt, Marktplatz
13.50 Uhr Pregarten, Bahnhof

WICHTIG

WICHTIG

WICHTIG

WICHTIG

Da es immer wieder zu Problemen bei der Garagenausfahrt und -einfahrt mit den Bussen kommt, ist das Halten und Parken bei den „unteren PUM-Garagen“ nicht erlaubt. Alle Fahrzeughalter müssen zukünftig mit einer Anzeige bzw. mit Abschleppkosten rechnen!

Reisedienst Willi Pum GesmbH & CoKG (Pum Willi)

HAUS IN ST. LEONHARD B. FR. ZU VERMIETEN

Zentrale, ruhige Lage mit großem Garten (ca. 2000 m²), teilmöbliert, Gesamtwohnfläche ca. 145 m². Das Haus hat 2 getrennte Eingänge und 2 getrennte Einfahrten.

- * **Erdgeschoss:**
ca. 70 m² bestehend aus großer Wohnküche mit Kachelofen, 1 Schlafzimmer, Bad, WC, Abstellraum, Vorraum.
- * **Obergeschoss:**
ca. 75 m² bestehend aus Küche, 4 Zimmer, Bad mit WC, (zusätzlich Balkon)
- * Zusätzlich werden Erdkeller, Heizraum und Doppelgarage mitvermietet.

Miete monatlich 600,00 €
+ Betriebskosten monatlich ca. 400,00 €
 Bezug ab Mai 2016 möglich.

Besichtigung nach tel. Terminvereinbarung unter **0650/5032421** möglich.



Bezahlte Anzeige - Text und Fotos: privat



Obmann: Erwin Chalupar,
 Geschäftsstelle: 4291 Lasberg, Oswaldstr. 19 -
 ☎ 07947/20686-11 - e-mail: info@smbplus.at
www.smbplus.at

BÜRO- & GESCHÄFTSLEITUNG
 VORERST FÜR 10 WO/STD.

Nähere Infos bei Anita Wabro, 07947/20686-11,
info@smbplus.at
 Download: www.smbplus.at

Bewerbungsunterlagen bis **30. April 2016** übermitteln
Beschäftigungsverhältnis: 10 Wochenstunden, spätere Erhöhung möglich
Entlohnung: lt. KV SWÖ BAGS 8/1 Anfangsgehalt brutto € 623,42 + Vordienstzeiten
Einstellung: ab 01. Sept. 2016

Johann und Maria Haslhofer
 (volgo Eder bei der Neustadt)
 Landwirtschaftliche Sonderkulturen

Netzberg 25
 4292 Kefermarkt

07236 3488

FREUDE MIT BLUMEN



Wir suchen Mitarbeiterinnen in der Produktion und den Verkauf (Teil- und Vollzeit, gute Entlohnung € 1.160,00 für VZ, individuelle gestaltbare Arbeitszeiten).

Bei Interesse rufen Sie bitte 07236 3488 oder 0664 37 50 134 an.

Johann Haslhofer

Bezahlte Anzeige - Text: Johann Haslhofer



TISCHLERLEHRLINGE U. METALLBEARBEITERLEHRLINGE

ANFORDERUNGSPROFIL: Engagement, Interesse, handwerkliches Geschick, räumliches Vorstellungsvermögen
Lehrverhältnisbeginn: ab sofort

Ausbildungsdauer: 3 Jahre
Arbeitszeit: Vollbeschäftigung, Montag bis Freitag
Arbeitsort: Trölsberg 54b, 4240 Freistadt (Der Betrieb ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar.)

Schriftliche Bewerbungen per Post oder E-mail an:

BFI - Ausbildungswerkstätten - LEA, Trölsberg 54b, 4240 Freistadt

z.H. Frau Claudia Pum - claudia.pum@bfi-ooe.at oder z.H. Herrn Oskar Traxler - oskar.traxler@bfi-ooe.at



TERMINE

		Beginn Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort/Gasthaus	
APRIL	Fr.	01.	20:00	Geht los!	Union - Sekt. Faustball	Kulturzentrum
	Fr.	08.	20:00	Lange Nacht des Kabarett	Kulturinitiative	Kulturzentrum
	Di.	12.	14:00	Frühjahrswanderung Maasch, Aschmühle, Haidmühle	Seniorenbund	Treffpunkt Gemeindeparkplatz
	Di.	12.	14:00	Monatstreffen	Pensionistenverband	Gasthaus Piber
	Sa.	16.	09:00	Tischtennis-Ortsmeisterschaft	Union	Kulturzentrum
	Fr.	22.	19:30	Jahreshauptversammlung	Union	Gasthaus Janko
	Sa.	23.	20:00	Konzert mit Trachtpräsentation	Musikverein	Kulturzentrum
	So.	24.	08:30	Pflanzmarkt	Energiegruppe	Marktplatz
MAI	So.	01.		Florianisonntag	Feuerwehr St. Leonhard und Langfirling	Feuerwehrhaus St. Leonhard
	So.	01.	14:00	Maibaum aufstellen	Verschönerungsverein	Marktplatz
	Di.	03.	11:30	Muttertagsfeier	Pensionistenverband	Gasthaus Janko
	Fr.	06.	19:00	Frühjahrsübung	Feuerwehr St. Leonhard und Langfirling	
	Sa.	07.	14:00	Mutter- und Vaternachtsfeier mit Hans Bauer und seinen Zitherspieler	Seniorenbund	Pfarrzentrum
	Fr.	13.	16:30	Fußwallfahrt nach Kaltenberg 19:30 Messe in der Pfarrkirche	Kath. Frauenbewegung	Abmarsch bei der Linde
	Sa.	14.	08:00	Johannesweg - Stoaninger Alm - St. Leonhard	Sparverein St. Leonhard	Treffpunkt Gasthaus Janko
	So.	15.	17:00	Bergfest	Feuerwehr St. Leonhard	Berghalle St. Leonhard
	Di.	17.	08:00	Wallfahrt Linzer Dom - Musiktheater - Voest Kirche	Seniorenbund	Abfahrt Pum Garagen
	So.	22.	09:15	Dreifaltigkeitsfest - ERSTKOMMUNION	Pfarre	Pfarrkirche
Mi.	25.	16:00	St. Leonharder Kulturspektakel und Tag der Kulturellen Bildung an Schulen	VS, Kga, NMS und Musikverein		
JUNI	Sa.	11.	10:00	Bogenschießen in Pregarten	Sparverein St. Leonhard	Treffpunkt Gasthaus Janko
	Fr.	17.	19:00	Abschlusskonzert	Musikschule	Kulturzentrum
	Sa.	18.		Feuerwehr-Abschnittsbewerb anschließend Hüttenfest	Feuerwehr Langfirling	Langfirling Musik: Volksmodern
	Fr.	24.		Sonnwendfeuer	Musikverein und Union	Lagerplatz Hühnerfarm
	So.	26.		Wanderrung Gipfelkreuz Rehberg	Verschönerungsverein	Treffpunkt Gemeindeparkplatz

IMPRESSUM

Medieninhaber, Verleger/Herausgeber und
für den Inhalt verantwortlich:

Marktgemeindeamt St. Leonhard bei Freistadt
4294 St. Leonhard bei Freistadt, Hauptstraße 9

Tel.Nr. 07952 8255 - Email: gemeinde@st-leonhard.ooe.gv.at

Das Leonharder Amtsblatt in **FARBE** finden Sie auf www.stleonhard.at



REDAKTIONSSCHLUSS

- Ausgabe Ende Juni 2016 -

Freitag, der 10. Juni 2016

Email: gemeinde@st-leonhard.ooe.gv.at oder
klopf@st-leonhard.ooe.gv.at